

LEAG erhält erneut IHK-Siegel für exzellente Ausbildungsqualität

Die LEAG erhält erneut das Siegel für exzellente Ausbildungsqualität von der IHK Cottbus – Auszeichnung für herausragende Berufsausbildung.

Am heutigen Dienstag, dem 20. August 2024, erhielt die LEAG erneut das Siegel für exzellente Ausbildungsqualität, das von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus verliehen wird. Diese Auszeichnung stellt bereits die dritte Bestätigung der herausragenden Ausbildungsleistungen der LEAG dar, nachdem das Unternehmen das Siegel bereits in den Jahren 2019 und 2021 erhalten hatte. Die IHK bescheinigte den Ausbildern der LEAG an den Standorten Jänschwalde und Schwarze Pumpe, dass sie weiterhin eine hohe Qualität in der Berufsausbildung gewährleisten.

Die LEAG setzt auf kontinuierliche Verbesserung in der Ausbildung. „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung“, erklärte Jörg Waniek, der Personalvorstand der LEAG. Laut Waniek ist das Zertifikat ein Beweis dafür, dass das Unternehmen mit einem engagierten und qualifizierten Ausbildungsteam in der Lage ist, eine Ausbildung auf höchstem Niveau anzubieten. Die geplante Bündelung der Ausbildung zum Bergbau und Kraftwerken am Standort Schwarze Pumpe ab 2025 wird einen speziellen Fokus auf elektrotechnische Ausbildung und zukunftsorientierte Technologien legen. Dies ist besonders relevant, da der Energiesektor zunehmend auf erneuerbare Energien und moderne Technologien wie H2-ready Gaskraftwerke setzt.

Aktivitäten zur Qualitätssteigerung

Die IHK Cottbus vergibt das Siegel seit 2016 an Unternehmen, die sich um eine qualitativ hochwertige Berufsausbildung bemühen. Die LEAG hat in diesem Rahmen verschiedene Kriterien erfüllen müssen. Diese Kriterien wurden in Pflicht- und Exzellenz-Kriterien unterteilt. Während die Pflichtkriterien von jedem Unternehmen eingehalten werden müssen, sind die Exzellenz-Kriterien entscheidend für den Erhalt des Siegels. Hierzu zählen unter anderem die Berufsorientierung, die Organisation der Ausbildung und weitere Merkmale, die die Bildungsqualität prägen.

Zu den exzellenten Leistungen der LEAG zählen unter anderem die Teilnahme an Ausbildungsmessen sowie ein besonderes Engagement im Bereich Gesundheitsförderung. Durch Initiativen wie das Projekt Juniorsicherheitspartner und die Unterstützung durch Sozialpädagogen werden die Auszubildenden und dual Studierenden umfassend betreut. Darüber hinaus setzt das Unternehmen auf digitale Lernangebote, die den Auszubildenden den Zugang zu neuestem Wissen erleichtern und sie auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes vorbereiten.

Mit rund 7.000 Mitarbeitenden zählt die LEAG zu den größten Arbeitgebern in der Region Cottbus und bildet jährlich eine Vielzahl von jungen Menschen aus. Aktuell starten 545 junge Talente bei der LEAG oder ihren Verbundunternehmen ihre berufliche Laufbahn. Die Vielfalt an Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen bietet den Jugendlichen zahlreiche Möglichkeiten, ihren individuellen Karriereweg zu gestalten.

Die Bedeutung der Ausbildung in der Region

Die wiederholte Auszeichnung der LEAG durch die IHK ist ein deutliches Zeichen für die Bemühungen des Unternehmens, die Bildungslandschaft in der Lausitz zu stärken. Diese Förderung der Ausbildung ist nicht nur für die LEAG von Bedeutung,

sondern auch für die gesamte Region. Gut ausgebildete Fachkräfte sind der Schlüssel zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und zur Unterstützung des Wandels in der Energiebranche. Der Fokus auf zukunftssträchtige Technologien spiegelt sich nicht nur in der Ausbildungsstrategie wider, sondern auch in der langfristigen Planung des Unternehmens, das sich aktiv mit den Herausforderungen der Energiewende auseinandersetzt.

Die LEAG plant, durch die Bündelung der Ausbildungsangebote in Schwarze Pumpe einen noch stärkeren Fokus auf Innovation und Technik zu legen. Diese strategische Entscheidung könnte dazu beitragen, die Attraktivität der Berufsausbildung in der Region zu erhöhen und gleichzeitig den Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften zu decken. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis wird den Auszubildenden nicht nur das nötige Know-how vermittelt, sondern auch die Möglichkeit gegeben, praktische Erfahrungen in einem sich wandelnden Arbeitsumfeld zu sammeln.

Die LEAG, oder Lausitz Energie Kraftwerke AG, ist nicht nur eine bedeutende Größe im Bereich der beruflichen Ausbildung in der Region Cottbus, sondern spielt auch eine Schlüsselrolle im Energiesektor Deutschlands. Die erneute Auszeichnung als exzellenter Ausbildungsbetrieb unterstreicht nicht nur die Qualität der Ausbildung, sondern auch das Engagement des Unternehmens für die berufliche Entwicklung junger Menschen. Die IHK Cottbus hebt durch die Vergabe des Siegels die Wichtigkeit der praxisorientierten Ausbildung hervor, die gerade in technisierten Berufen von zentraler Bedeutung ist.

Die Entscheidung, die Ausbildungen für Bergbau und Kraftwerke am Standort Schwarze Pumpe zu bündeln, ist ein strategischer Schritt. Diese Maßnahme spiegelt die Veränderungen im Energiesektor wider, insbesondere den Übergang zu erneuerbaren Energien und die Entwicklung neuer Technologien. Die zentralisierte Ausbildung könnte dazu beitragen, Synergien zu nutzen und den dadurch entstehenden Fachkräftebedarf

effizient zu decken.

Die Rolle von Erneuerbaren Energien

Mit dem Fokus auf elektrotechnische Ausbildung und Zukunftstechnologien stellt die LEAG sicher, dass ihre Auszubildenden nicht nur die aktuellen Standards meeten, sondern auch auf die zukünftigen Anforderungen des Marktes vorbereitet sind. Die Integration erneuerbarer Energien in die Ausbildung ist entscheidend, da die Energiewende in Deutschland immer mehr an Bedeutung gewinnt. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hebt in seiner Strategie hervor, dass bis 2030 mindestens 65 % des Strombedarfs aus erneuerbarem Strom gedeckt werden sollen, was neue Perspektiven für zukünftige Fachkräfte eröffnet.

Das Engagement der LEAG in Projekten wie „Juniorsicherheitspartner“ zeigt außerdem, dass das Unternehmen proaktiv Gesundheitsförderung und Sicherheit während der Ausbildung verfolgt. Solche Initiativen sind für die Ausbildung von entscheidender Bedeutung und schaffen eine positive Lernumgebung, die junge Menschen dazu ermutigt, Verantwortung zu übernehmen.

Bedeutung der Rezertifizierung

Die erneute Auszeichnung als exzellenter Ausbildungsbetrieb stärkt nicht nur das Image der LEAG, sondern auch die Region Cottbus, die auf gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen ist. Die IHK Cottbus ist eine der Kammern in Deutschland, die einen Fokus auf die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Bildungseinrichtungen legt. Diese Zusammenarbeit ist für die Sicherstellung von Qualitätsstandards in der Berufsausbildung unerlässlich. Statistiken belegen, dass Unternehmen mit hoher Ausbildungsqualität oft erfolgreiche Mitarbeiter langfristig binden und die Mitarbeiterzufriedenheit steigern können.

In Anbetracht der Herausforderungslandschaft, die der

Fachkräftemangel in vielen Branchen mit sich bringt, stellt die LEAG durch ihre hochwertigen Ausbildungsprogramme sicher, dass sie nicht nur als Arbeitgeber attraktiv bleibt, sondern auch zur volkswirtschaftlichen Stabilität in der Region beiträgt.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)